SCHLUSS MIT DEM FILZNADEL-DSCHUNGEL

Dieses Nachschlagewerk ist perfekt für dich, damit du endlich weißt welche Filznadel für welche Wollfaser perfekt geeignet ist

HI, ICH BIN JASMIN

DEINE EXPERTIN RUND UM DAS TROCKENFILZEN

Seit 2018 filze ich nun schon als Autodidakt Filzfiguren in sämtlichen Größen. Dabei hatte ich zu Beginn eine leichte Überforderung, was es alles an Filznadeln sowie Wollfasern gibt. Damit du nicht, so wie ich zu Beginn völlig unnötig Geld ausgibst und du einen ordentlichen Überblick über all die vielen Nadeln und Fasern bekommst, habe ich für dich eine schöne übersichtliche Liste erstellt, sodass du dich schnell in der Filznadelund Fasern-Welt zurechtfindest und gleich mit den richtigen Filznadeln und Wollfasern deine Projekte umsetzen kannst.

Ich wünsche dir ganz viel Freude.

EIN PAAR INTERESSANTE FAKTEN ÜBER DAS NADELFILZEN!

Das Nadelfilzen, auch Trockenfilzen genannt, hat seinen Ursprung im frühen 20. Jahrhundert. Es wurde ursprünglich in der Textilindustrie eingesetzt, um Filzstoffe maschinell herzustellen. Die Nadelfilztechnik, bei der spezielle Filznadeln verwendet werden, um Wollfasern miteinander zu verbinden, wurde in den 1950er Jahren für den industriellen Gebrauch entwickelt. Erst in den 1980er Jahren wurde Technik diese von Kunsthandwerkern entdeckt und für kreative Arbeiten.

wie das Herstellen von Figuren und anderen Kunstobjekten, verwendet. Seitdem hat sich das Nadelfilzen als beliebte Handwerkskunst etabliert, insbesondere unter DIY-Künstlern und Hobbybastlern.

Also im Vergleich eine sehr junge Art Filz zu bearbeiten im Vergleich zum Nassfilzen, das bis zu 8.000 Jahre zurückreicht. Daher freut es mich umsomehr, dass auch das Nadelfilzen immer mehr an Beliebtheit zunimmt.



Der kreative Prozess
ist wie das Filzen –
Schicht für Schicht
formt sich aus dem
Chaos etwas
Einzigartiges, das
durch Geduld und
Hingabe zum Leben
erweckt wird.

Jasmin Hage

DER ZUSAMMENHANG ZWISCHEN FILZNADEL-GAUGE UND WOLLFASERDICKE: ALLES, WAS DU WISSEN MUSST

Beim Filzen spielen sowohl die Wahl der richtigen Filznadel als auch die passende Wollfaser eine entscheidende Rolle. Um filigrane Details, weiche Oberflächen oder robuste Strukturen zu erschaffen, ist es wichtig, den Zusammenhang zwischen der Gaugezahl einer Filznadel und der Micronstärke der Wollfasern zu verstehen. In diesem Kapitel erfährst du, wie diese beiden Faktoren zusammenhängen und welche Kombinationen dir die besten Ergebnisse für deine Filzprojekte bieten.

01

DIE GAUGEZAHL DER FILZNADEL: WAS BEDEUTET SIE?

Die Gaugezahl gibt die Dicke der Filznadel an. Je höher die Gaugezahl, desto dünner ist die Nadel. Dicke Nadeln mit einer niedrigeren Gaugezahl sind robuster und eignen sich für grobe Arbeiten und den schnellen Aufbau von Grundformen. Dünnere Nadeln mit einer höheren Gaugezahl sind hingegen feiner und werden für Details und die Oberflächenverfeinerung verwendet.

- 32–36 Gauge oder L (grobe Nadeln): Diese Nadeln sind ideal, um schnell große Mengen Wolle zu verdichten und grobe Grundformen zu erstellen.
- 38 Gauge oder M (mittlere Nadeln): Diese vielseitige Nadel ist ein Alleskönner. Sie kann sowohl zum Verdichten als auch für feinere Details eingesetzt werden. Wenn du nur eine Nadel verwenden möchtest, ist dies die beste Wahl.
- 40 Gauge oder S (feine Nadeln): Feine Nadeln wie die 40er Gauge sind ideal für detailreiche Arbeiten. Wenn du glatte Oberflächen und filigrane Details erstellen möchtest, solltest du diese Nadel wählen.
- 42 46 Gauge (sehr feine Nadeln): Für extrem feine Details und Verzierungen, wie das Filzen von Gesichtern oder Miniaturen, eignen sich sehr feine Nadeln. Diese sind ideal, wenn du präzise arbeiten musst.



DIE MICRONSTÄRKE DER WOLLFASER: EIN MASS FÜR FEINHEIT

Die Micronstärke (MIC) beschreibt den Durchmesser der Wollfaser. Je niedriger die Micronzahl, desto feiner und weicher ist die Wolle. Möchtest du deine Figur mir zarten Fasern auskleiden und schmücken, dann orientiere dich an der feinen Wolle mit einer niedrigen Micronzahl. Gröbere Wolle hingegen eignet sich hervorragend für das Innenleben (Skelett) deiner Filzfigur und sorgt für eine gute Stabilität und Dichte.

- Grobe Wolle (30+ Micron): Diese Wolle ist ideal für größere stabile
 Projekte oder für das Grundgerüst von Figuren. Sie lässt sich schnell
 verdichten und eignet sich perfekt für die Verwendung mit groben
 Nadeln (32–38 Gauge). Die Wolle vom Bergschaf auch bekannt als
 Bergschafvlies oder vom Kamel bekommst du in diesen
 Micronstäken sowie die sehr beliebten Wensleydale-Locken für wilde
 Frisuren.
- Mittelfeine Wolle (25–30 Micron): Diese Wollstärke ist vielseitig und kann sowohl für grobere als auch für feinere Arbeiten verwendet werden. Sie harmoniert gut mit mittleren Nadeln (38 Gauge). In dieser Stärke bekommst du das Maori Vlies, Corriedale und Kammzugwolle die u.a bei Engelsfiguren als wallende, lange Kleider eingestzt werden.
- Feine Wolle (19–24 Micron): Merinowolle ist ein Beispiel für feine Wolle, die sich durch ihre Weichheit und Glätte auszeichnet. Sie wird in der Regel mit feinen Nadeln (40 Gauge) verwendet und eignet sich auch besonders gut für Oberflächenverfeinerungen und filigrane Details.
- Sehr feine Wolle (ab 16- Micron): Für feinste und zarte Details die deiner Figur ein edles Erscheinungsbild schenkt. In diesen Stärken bekommst du extrafeine Merinowolle, Viskose auch bekannt als Feenhaar und alle Seidenfasern die sich hervorragend mit sehr feinen Nadeln (42-46 Gauge) kombinieren lassen.

WELCHE NADEL FÜR WELCHE FASER

Damit du das beste Ergebnis bei deinen Filzprojekten erzielst, ist es wichtig, die richtige Kombination aus Nadel und Wollfaser zu wählen.

Die folgende Tabelle gibt dir eine Übersicht:









32–36 Gauge (grob L)

Grobe Wolle z.B. 30+ Micron, Bergschafwolle, Kamel und Wensleydale-Locken

38 Gauge (mittel M)

Mittelfeine Wolle (z.B. 25–30 Micron,

Corriedale, Maori Vlies

40 Gauge (fein)

Mittelfeine Wolle z.B. 25–30 Micron,

Merinowolle

42-46 Gauge (sehr fein)

Mittelfeine Wolle z.B. 25–30 Micron,

Merinowolle fein, Viskose (Feenhaar) und Seidenfasern

FAZIT

Die richtige Kombination für dein perfektes Filzprojekt um die gewünschten Ergebnisse zu erzielen, musst du sowohl die Gaugezahl der Filznadel als auch die Micronstärke der Wollfasern beachten.

MEINE PERSÖNLICHE EMPFEHLUNG

Mit den Nadeln der Stärke 36, 38, 40 und 42 hast du die perfekten Nadeln für das Filzen deiner Figuren sowie das feine, detaillierte Ausarbeiten für das Gesicht. Für längere Arbeiten empfehle ich gerne die Nadelhalterungen aus Holz. Diese erleichtern den Griff um die Nadel um ein Vielfaches und deine Finger ermüden nicht so schnell.



WO BEZIEHE ICH MEIN MATERIAL:

Hier habe ich dir noch alle Seiten aufgelistet, bei denen ich seit Jahren meine Materialen kaufe und in Sachen Qualität sowie als Kundin sehr zufrieden bin.

www.trolle-und-wolle.de

Spezialisiert auf Filzwolle und Filzzubehör, hochwertige Strickwolle, reinen Wollfilz, Bio-Stoffe Bastelbedarf für Freizeit, Kindergarten Schule und mehr

Julius der Wollzauberer

und der Facebookgruppe vom Julius bekommst du tolle Locken und weiter feine Wollfasern. Er veranstaltet regelmäßige Verkaufsabende auf Facebook

GESCHAFFT

Nun weißt du ganz genau welche Nadelstärke sich für welche Wollfaser am besten eignet.

Probiere dich am Besten aus und denke immer daran, wenn ein Projekt nicht gleich glückt:

Bleib stets gut zu dir und deiner Geduld.

Denn:

"

Übung ist der Schlüssel, der die Tür zum Meisterwerk öffnet. Durch stetiges Wiederholen und Verfeinern werden aus Fehlern Kunstwerke und aus Anfängern Experten!

"

Jasmin Hage

COPYRIGHT

Urheberrechtshinweis Copyright 2024 Jasmin Hage-

Alle Inhalte, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei Jasmin Hage. Die - auch auszugsweise - Verwendung der Inhalte kann nur nach meiner vorherigen schriftlichen Zustimmung erfolgen. Bestimmte Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung, Veröffentlichung, Bearbeitung und Übersetzung bleiben vorbehalten. Ich weise darauf hin, dass derjenige, der gegen das Urheberrecht verstößt, indem er z.B. Bilder oder Texte unerlaubt kopiert, sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar macht und zudem gem. §§ 97 f UrhG kostenfplichtig abgemahnt wird und Schadenersatz leisten muss.

Haftungshinweis

Die Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Gewissen erstellt. Dennoch übernehme ich keine Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Inhalte. Für Schäden, die direkt oder indirekt durch das Anwenden der Inhalte entstanden sind, kann keine juristische Verantwortung sowie Haftung in irgendeiner Form übernommen werden. Für die Inhalte von genannten

Internetseiten sind ausschließlich die Betreiber der jeweiligen
Internetseiten verantwortlich.

Jasmin Hage Expertin für Filzfiguren

